

Die Kriegsküchen.

Erhöhter Andrang.

Wie vorauszusehen war, haben heute die Kriegsküchen, die gestern im 9., 10. und 12. Bezirk eröffnet wurden, einen erhöhten Andrang aufzuweisen gehabt. Die Portionenzahl mußte überall nach Möglichkeit vermehrt werden. Am größten war der Andrang im 12. Bezirk, wo sich in der Tivoligasse gestern bereits 2000 Personen für die Abgabe von Speisen angemeldet hatten. Da die Küche derzeit noch nicht für eine derartige Massenspeisung eingerichtet ist, mußten ungefähr 1000 Personen abgewiesen werden. Heute mittags herrschte vor dem Eingang der Kriegsküche in der Tivoligasse ein derartiger Andrang, daß die Polizei Ordnung schaffen mußte. Es waren hauptsächlich Frauen und Kinder erschienen, die die Speisen abholten. Sie wurden auf dem Gehweg längs der ganzen Front des Hauses aufgestellt. Ein Wachmann beim Eingang ließ immer nur ein paar Frauen eintreten, während ein zweiter Wachmann bei der Abgabe der Speisen und beim Ausgang intervenierte, um Störungen zu verhindern. Im ganzen wurden 1000 Personen abgefertigt.

Es gab heute Bohnensuppe und Grießnudeln. Wenn die zweite Küche in der Tivoligasse fertig sein wird, wird man leicht an 2000 Personen die gewünschten Speisen verabfolgen können. Auch heute hatten sich wieder mehrere Lehrer sowie Personen des Mittelstandes eingefunden; die Lehrer verzehrten ihre Speisen in einem anstoßenden Zimmer. Das Hauptkontingent der Leute bildeten jedoch Arbeiterfrauen und Schulkinder.

Auch in der Robingergasse herrschte ein starker Andrang, so daß die Polizei sowie Gemeindediener die Aufstellung der Leute in einem Gange, der zum Turnsaal führt, ordnen mußten. Die Ausfolgung der Speisen fand im Turnsaal statt, wo auch eine Reihe Kinder ausgespeist wurden. Infolge der zahlreichen Einberufungen befinden sich in der Seimkrippe in der Robingergasse Nr. 5 und 7 derzeit achtzig Kinder aus den Familien Eingrüdter und zum Teil auch gefallener Krieger.

Für die fettlosen Samstage sind, wie wir hören, bereits die Speiseordnungen gemacht worden. Am ersten fettlosen Samstag soll es in Meidling in den Kriegsküchen Rahmsuppe (mit Trockenmilch hergestellt), ferner Milchreis oder Polenta mit Komidl geben. Morgen gibt es dort Gemüsesuppe und Ritzschert, Donnerstag Erbsensuppe und Mariäknödel.